

„Alle Objekte erzählen Geschichten. Inspiriert von Mythen und Märchen, gepaart mit eigener Fantasie, verschmelzen Themen wie Liebe und Tod, Realität und Traum zu einer wilden Mixtur,“ so die Münchner Schmuckdesignerin **Susa Beck**. Ein schöner Beweis für die Bedeutung hinter ihren Kreationen ist das Collier **Burning Life** – verspielt, poetisch, kraftvoll, einzigartig!



# TOP JEWELLERY

Hochkarätig? Nein! Einzigartig? Aber ja! Das Schmuck-Label **Alex & Chloe** sorgt momentan für Furore in der Modewelt. Kreationen wie „Coco is dead“, bei denen das Logo der französischen Luxusmarke in bester Tarantino-Manier blutverschmiert dargestellt wird, verkörpern den „eclectic boho spirit“, für den das Label aus Los Angeles steht. Hinter dem Namen Alex & Chloe steckt übrigens nur ein Designer, der die Modewelt aber lieber aus dem Hintergrund mit Kreationen wie diesen „schmucken“ Geweihen auf neue Ideen bringt.

[WWW.ALEXANDCHLOE.COM](http://WWW.ALEXANDCHLOE.COM)



Auch der Ring **Chasse** trägt seinen Namen nicht einfach so: Der französische Begriff vermittelt bereits in seinem Klang seine archaische Bedeutung – die Jagd.

Den prächtigen Edelstein, in dem die Farben herbstlicher Wälder vereint zu sein scheinen, trägt eine Fassung, in die raffiniert das Resultat des tödlichen Duells Mensch gegen Natur eingearbeitet ist. Auf die Details achten ist bei den Kreationen von Susa Beck ein Muß! [WWW.SUSABECK.DE](http://WWW.SUSABECK.DE)

„Sehen statt übersehen, kraftvoll statt schüchtern, Mut statt Masse“, so lautet das Credo der Frau, die der Marke **Buchwald** ihren Namen und ihre Gestalt gibt: Angela Buchwald. Pate für die aktuelle Kollektion stand die Natur. Eines der außergewöhnlichsten Stücke für Herbst und Winter ist wohl diese atemberaubende **Verbindung von Nerz und edel umrankter Koralle**. [WWW.BUCHWALD-GERMANY.DE](http://WWW.BUCHWALD-GERMANY.DE)





Wenn etwas die Haute Joaillerie aus dem Hause **de Grisogono** auszeichnet, dann ist es die Leidenschaft von Präsident **Fawaz Gruosi** für **schwarze Diamanten**. Ihre Schönheit wurde lange verkannt, alles, was bei der Auswahl von Diamanten zählte, waren die vier Cs „cut“, „carat“, „clarity“ und „colour“ – „forgetting the power of emotion“, wie der exzentrische Gemmologe kommentiert. Der Ring **The Spirit of the Grisogono** ist wohl die beste Erklärung für Gruosis Leidenschaft: Es ist der weltweit größte geschliffene schwarze Diamant, eingefasst in strahlendem Weißgold mit 702 weißen Diamanten.

Auch in den **Black Diamond Earrings** verkörpert de Grisogono die Leidenschaft für den Kontrast: Hier treffen schwarze Diamanten auf den sanften Schimmer einer weißen Südseeperle, weiße Diamanten umfassen eine graue Tahiti-Perle.

WWW.DEGRISOGONO.COM



Eines der schönsten Revivals in der Welt des Schmuck: Kameen zieren wieder die Dekolletés – und zwar nicht bloß bei Damen der älteren Generation. Bekannt sind sie schon seit dem vierten Jahrhundert vor Christus, hatten ihre Blütezeit im 17. und 18. Jahrhundert und verstaubten dann lange Zeit in Omis Schmuckkästchen. Wer keine Aussicht auf ein Erbstück hat, findet wunderbare Kreationen bei **Sévigné** – wie diese **antike Steinkamee** mit Mondstein, Turmalin und Chrysoberyll. WWW.SEVIGNE.DE



Ein anderer Name käme für diese Kreation aus dem Hause **Adler** gar nicht in Frage: **Cascata di Sole**. Denn das Collier aus 18-karätigem Weißgold mit Diamanten und orangefarbenen Saphiren ergießt sich wahrlich wie ein „Wasserfall aus Sonnenlicht“ über das Dekollete seiner Trägerin. Ein strahlendes Zeugnis Schweizer Juwelierkunst. WWW.ADLER.CH

In Anlehnung an den absoluten Uhren-Klassiker von **Cartier**, die Santos, entstand dieser elegante Siegelring für Herren aus der **Santos-Dumont** Linie. 18-karätiges Rotgold umfaßt den maskulinen Edelstein in Stieraugenquarztönen. Der zeitlose Ring hätte sicher auch Louis Cartiers Freund, dem brasilianischen Luftfahrtpionier Alberto Santos-Dumont, für den Anfang des 20. Jahrhunderts die erste Fliegeruhr kreiert worden war, gefallen.

WWW.CARTIER.DE



Sein Hang zum Interior Design und zur Verwendung verschiedenster natürlicher Materialien machen aus den Schmuckstücken des einstigen Architekten **Olivier Durbano** unverwechselbare Accessoires. Der experimentierfreudige Pariser, der momentan auch mit einer eigenen Parfumkanlektion für Furore sorgt, liebt zum Beispiel schwarzen Achat – wie man an diesem **Blumen-Collier** sehen kann. WWW.OLIVIERDURBANO.COM

